

ANTWORTKARTE

Ja, ich möchte am Forum Arbeitsmedizin am 22. März 2017 in Stuttgart teilnehmen.

Tagespreis: 110,00 EUR für Mitglieder des VDBW
150,00 EUR für Nichtmitglieder

In der Teilnahmegebühr ist die Tagungs-Verpflegung enthalten.

Ich bin Mitglied im VDBW.

Mitgliedsnummer

Name

Vorname

Firma

Adresse

Telefon

Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Anmelde- und Stornobedingungen:

Schriftliche Anmeldungen – per Telefax 0721 933818-8 oder online unter www.vdbw.de – können wir bis 13.03.2017 in unserer Geschäftsstelle in Karlsruhe entgegennehmen; kurzfristige Anmeldungen sind jederzeit direkt vor Ort möglich. Teilnahmebestätigungen erhalten Sie vor Ort. Stornierungen sind schriftlich an den VDBW zu richten.

Bei einer Stornierung bis zum 07.03.2017 wird eine Stornierungsgebühr von 25,00 EUR berechnet. Bei einer späteren Stornierung, bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist der volle Rechnungsabtrag zu zahlen.

VDBW

Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V.

Berufsverband
Deutscher Arbeitsmediziner

 **UKBW**
Unfallkasse
Baden-Württemberg

IMPRESSUM

Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V.
Berufsverband Deutscher Arbeitsmediziner
Geschäftsstelle Friedrich-Eberle-Straße 4a · 76227 Karlsruhe
Telefon: 0721 933818-0 · Telefax: 0721 933818-8
E-Mail: info@vdbw.de · www.vdbw.de

Unfallkasse Baden-Württemberg
Augsburger Straße 700 · 70329 Stuttgart
Telefon: 0711 9321-0 · Telefax: 0711 9321-502
E-Mail: info@ukbw.de · www.ukbw.de

In Kooperation mit:

Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung · Universitätsklinikum Tübingen



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

REFERENTEN / ORGANISATION

REFERENTEN / REFENTINNEN

- » **Dr. med. Gerhard Bort**
Staatlicher Gewerbearzt
Ref W68 (Arbeit und Gesundheit)
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
- » **Prof. Dr.-Ing. Ralph Bruder**
Institut für Arbeitswissenschaft der TU Darmstadt (IAD)
Technische Universität Darmstadt
- » **Dr. med. Stephanie Jung**
Abt. Prävention
Unfallkasse Baden-Württemberg, Stuttgart
- » **Dr. med. Christine Kallenberg**
VDBW Landesverband Württemberg
- » **PD Dr. phil. Andreas Müller**
Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- » **Prof. Dr. med. Monika A. Rieger**
Ärztliche Direktorin
Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin
und Versorgungsforschung
Universitätsklinikum Tübingen
- » **Dr. med. Stephan Schlosser**
VDBW Landesverband Württemberg
- » **Dr. med. Michael Sehling**
VDBW Landesverband Baden
- » **Dr. rer. nat. Dipl. Sportw. Benjamin Steinhilber**
Leiter Forschungsschwerpunkt Arbeitsbedingte Belastungen –
Arbeitsgestaltung
Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin
und Versorgungsforschung
Universitätsklinikum Tübingen
- » **Siegfried Tretter**
Geschäftsführer
Unfallkasse Baden-Württemberg, Stuttgart
- » **Hubert Wicker**
Ministerialdirektor
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau
- » **Wilde Bühne e.V.**
Soziokulturelles Forum für ehemalige Drogenabhängige,
Stuttgart

ORGANISATION

- » **Tagungsort**
GENO-Haus · Heilbronner Str. 41 · 70191 Stuttgart
- » **Wissenschaftliche Leitung**
Dr. med. Stephanie Jung
Dr. med. Christine Kallenberg
Dr. med. Michael Sehling
- » **Organisation**
Beate Brockerhoff · VDBW
- » **Zertifizierung**
Fortbildungspunkte für Ärzte bei der baden-württembergischen
Ärztekammer und Weiterbildungsstunden für zertifizierte
Disability Manager (CDMP) bei der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung sind beantragt.
- » **Hotel**
Hotels in der Nähe finden Sie unter www.vdbw.de
über den Punkt „HRS“ auf der Startseite.

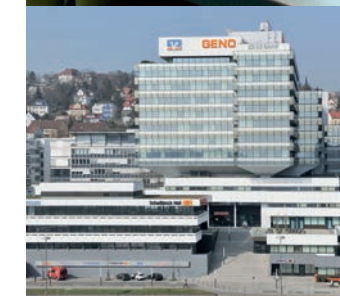
VDBW Regionalforum Arbeitsmedizin

Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V.

Berufsverband
Deutscher Arbeitsmediziner

EINLADUNG

22. März 2017
GENO-Haus Stuttgart



**Fortbilden.
Weiterkommen.**

Herzlich Willkommen zum
Regionalforum Arbeitsmedizin
im GENO-Haus Stuttgart.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Dr. med.
Stephanie Jung

wir freuen uns, Sie zum Regionalforum Arbeitsmedizin 2017 im GENO-Haus in Stuttgart einladen zu können. Wie bereits in den vergangenen Jahren, bieten Ihnen der Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte und die Unfallkasse Baden-Württemberg auf dem Regionalforum die Möglichkeit, sich über zahlreiche arbeitsmedizinische Aktualitäten zu informieren.

Die moderne Arbeitswelt stellt viele Arbeitgeber und Beschäftigte vor große neue Herausforderungen. Auch das politische Umfeld hat sich gewandelt: Präventive Ansätze und die Stärkung der Zusammenarbeit der Leistungsträger der sozialen Sicherheit bekommen mit dem Präventionsgesetz neuen Rückenwind.

Damit wachsen auch die Anforderungen an unsere Betriebsärztinnen und Betriebsärzte. Neben den klassischen Aufgabenfeldern wie Arbeitsmedizinische Vorsorge und Anforderungen an die Eignung von Beschäftigten gewinnen neue Themen wie individuelle Gesundheitsvorsorge, psychische Belastungen der Beschäftigten und Aspekte der Ergonomie in völlig neuen Arbeitssituationen an Bedeutung. Bei all diesen komplexen Herausforderungen spielt eine gute Kommunikation aller beteiligten Akteure im Betrieb eine wichtige Rolle. Daher soll das Thema „Missverständnissen im Betrieb vorbeugen- bzw. auf ein höheres Niveau bringen“ im Rahmen eines Improvisationstheater mit aufgegriffen werden.

Wir hoffen, mit der Themenauswahl Ihr Interesse geweckt zu haben.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen beim Besuch unserer Veranstaltung viele nützliche Inputs, regen fachlichen Austausch und insbesondere viel Erfolg bei der praktischen Umsetzung der frisch gewonnenen Erkenntnisse.

Auf Ihre Teilnahme und auf ein Wiedersehen in Stuttgart freuen wir uns!



Dr. med. Christine Kallenberg



Dr. med. Michael Sehling

9:00 Uhr Eröffnung der Fachausstellung

Uhrzeit	Thema / Referent
9:30 – 10:00	Begrüßung und Eröffnung Herr MD Wicker Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg Herr Dr. Sehling VDBW Landesverband Baden Herr Tretter Unfallkasse Baden-Württemberg
10:00 – 10:45	Gestaltung von Steh- und Geharbeit – Hinweise aus arbeitsphysiologischen Messungen Vorstellung von Studienergebnissen <ul style="list-style-type: none"> Herr Dr. Steinhilber, Frau Prof. Dr. Rieger Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Tübingen
10:45 – 11:15	Kaffeepause
11:15 – 12:00	Was verstehen wir unter Ergonomie im Jahr 2017? Rolle und Anforderungen an Betriebsärztinnen und Betriebsärzte <ul style="list-style-type: none"> Herr Prof. Dr. Bruder Institut für Arbeitswissenschaft der TU Darmstadt (IAD)
12:00 – 12:45	Chancen und Grenzen bei der praktischen Umsetzung des Präventionsgesetzes durch die Betriebsärztinnen und Betriebsärzte Landesrahmenvereinbarung BW und deren Auswirkungen auf die betriebsärztliche Praxis <ul style="list-style-type: none"> Herr Dr. Bort Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
12:45 – 13:45	Mittagspause

Uhrzeit	Thema / Referent
13:45 – 14:30	Neue Ansätze für die Arbeitsmedizinische Vorsorge Individuelle Gesundheitsvorsorge durch den Betriebsarzt bei der Einstellung <ul style="list-style-type: none"> Herr Dr. Schlosser, VDBW Landesverband Württemberg
14:30 – 15:15	Gemeinsam, gesund und besser – Verhältnis- und Verhaltensprävention gemeinsam anpacken Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im Klinikbereich mit Hilfe von Stresspräventionsgruppen <ul style="list-style-type: none"> Herr PD Dr. Müller Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
15:15 – 15:45	Kaffeepause
15:45 – 16:30	Arbeit in Reinnräumen Technische Voraussetzungen, Eignungsvoraussetzungen <ul style="list-style-type: none"> Frau Dr. Kallenberg, VDBW Landesverband Württemberg
16:30 – 17:15	Missverständnisse im Betrieb auf ein höheres Niveau bringen – improvisiertes Kommunikationsbeispiel <ul style="list-style-type: none"> Wilde Bühne e.V., Stuttgart
17:15 - 17:45	Zusammenfassung mit Möglichkeit zur Diskussion <ul style="list-style-type: none"> Frau Dr. Jung/Unfallkasse Baden-Württemberg Herr Dr. Sehling/VDBW LV Baden
Ca. 17:45	Ende der Veranstaltung

HINWEIS

Am Mittwoch, 22. März 2017 findet im Rahmen des Regionalforums ein ganztätiger Refresherkurs für arbeitsmedizinische Assistentinnen und Assistenten statt:

Repetitorium „Sehen und das Auge“

Referent: Dr. med. Bernward Siebert

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.vdbw.de

Einfach
besser
testen.

OPTOVIST

Optovist für Routiniers und Individualisten.

Dämmerungs- und Kontrastsehtest mit und ohne Blendung. Orientierende Gesichtsfeldprüfung mit 28 Leuchtdioden. Sprachgesteuerter Selbsttest per Kopfhörer und Mikro.

Neu: Prüfung auf Nachtkurzsichtigkeit (Nachtmyopie), altersbedingte Weitsichtigkeit (Presbyopie), Zusatztests, Vorsorgebescheinigung nach ArbmdVV § 6 Abs. 3

Mehrwert aus einer Hand.

Qualitätsprodukte mit Vistec-Garantie. Rund-um-Betreuung, Hotline, Seminare.

Neu - jetzt noch leichter.

Arbeitsmedizinisches Perimeter, zuverlässig und einfach, für den mobilen und stationären Einsatz. Befundungs-Hotline im Preis inklusive.

Neu - zwei Testsysteme in einem.

Testsystem nach FeV Anlage 5 mit Schnittstelle zu zahlreichen Tests des Hogrefe Verlages, z.B. für das BGM.

Kompetenz für die Arbeits- und Verkehrsmedizin.

Vistec AG
 Werner-von-Siemens-Str. 13, D-82140 Olching
 Telefon +49 81 42 /4 48 57-60, Telefax +49 81 42 /4 48 57-70
 e-mail: info@vistec-ag.de, internet: www.vistec-ag.de



VDBW
 Verband Deutscher
 Betriebs- und Werksärzte e.V.
 Friedrich-Eberle-Straße 4a
 76227 Karlsruhe

Bitte
freimachen